

KeyboardClass[®]

Das neue Unterrichtswerk für das Klassenmusizieren mit Keyboards

Vielfältiges Repertoire

Kreatives Spiel

Fertiges Unterrichtsmaterial

Instrumenten- und Stilkunde

Verknüpfung zur Bläserklasse

Seminare für Lehrkräfte

und vieles mehr ...

*KeyboardClass-
Seminare:*

24./25.2. 2017

Berlin • Leibnizschule

11./12.3. 2017

Burgthann bei Nürnberg

24./25.3.2017

YAMAHA Wien

Mai 2017

Offenbach bei Frankfurt

Projektberatung und Informationen:

Gernot Breitschuh · Yamaha Schulmusik Büro

Telefon 04101 / 303 444 · E-Mail gernot.breitschuh@music.yamaha.com

www.KeyboardClass.de

 **YAMAHA**

Klasse(n)musizieren mit Keyboards

– Seminar in Berlin

am 24./25.2.2017

Zielgruppe

Musiklehrkräfte in Grundschulen Klasse 5/6,
in der Sekundarstufe Klasse 7/8,
sowie Instrumentallehrkräfte in Musikschulen



Keyboards gehören in vielen Schulen neben Orff zum regelmäßig eingesetzten Instrumentarium im Musikunterricht. Inzwischen haben sich Keyboards zu vollwertigen Musikinstrumenten entwickelt, die das Musizieren mit einer breiten Fülle von Klangfarben in vielen Stilen ermöglichen. Gerade für eine umfassende Grundmusikalisierung im Primarbereich, im Zusammenspiel und in der Begleitung von anderen Instrumenten und des Gesangs spielt das Instrument eine wichtige Rolle. In einem neuen Konzept "KeyboardClass" geht es wie bei der Bläser- oder Streicherklasse einerseits um einen **handlungsorientierten Musikunterricht**. Die Tastatur bietet eine anschauliche Möglichkeit zur Erschließung musiktheoretischer Zusammenhänge. Darüber hinaus lässt es sich auch in anderen Bereichen, beispielsweise bei der Instrumentenkunde oder beim kreativen Spiel, methodisch motivierend einsetzen, da alle Schüler auf das gleiche Instrument zurückgreifen. Andererseits wird im Konzept systematisch das **instrumentale Musizieren** gefördert. Das Material ist zugleich eine aufbauende Instrumentalschule, die eine vielfältige Binnendifferenzierung vorsieht.

Schwerpunkte der Fortbildung

- Instrumentalspiel und Instrumentaldidaktik
- Spieltechniken: Voice Play, Split Play, Style Play (Artificial Intelligent), Keyboard Percussion; Grundfunktionen des Instruments, z.B. Registrierung
- Klassenensemblespiel in der Keyboardklasse
- Methoden des Gruppenunterrichts
- Verknüpfung mit Bläserklasse
- Bezug zum Curriculum
- Zusammenarbeit mit Instrumentallehrkräften
- Organisationsformen & Schulorganisation
- Projektmanagement, Finanzierungsfragen und Werbung

Termin: 24./25.2.2017

Zeit: Fr 15-19 Uhr, Samstag 9-15 Uhr

Ort: voraussichtlich Leibnizschule, Schleiermacherstraße 23, 10961 Berlin

Kontakt: gernot.breitschuh@music.yamaha.com, +49 172 4577771

Nähere Infos und **Anmeldung** unter: www.keyboardclass.de

Keyboardklasse

Motivation...

- Ensemblespiel von Anfang an,
- moderne Instrumente, moderne Stilstiken
- umfassende Grundmusikalisierung

Das gleiche Instrument für alle...

- alle erlernen die gleiche Instrumentalspieltechnik,
- alle spielen in Stimmung C,
- alle lesen die gleichen Notenschlüssel.



Ein Instrument für jeweils zwei Lernende im Musikunterricht...

- von Anfang an Ensemble- und Duettspiel,
z. B. linker Musiker Bass / rechter Musiker Melodieinstrument (Split-Funktion),
- geringer Platzbedarf,
- musikpraktische Partnerarbeit im gleichen Raum durch Kopfhörer;

Begleitender Instrumentalunterricht in kleineren Gruppen...

- hohe Qualität des Klassenmusizierens,
- große Erleichterung – Vor- und Nachbereitung des Klassenmusizierens,
- Erlernen des beidhändigen Spiels.

Nachhaltige Grundmusikalisierung...

- Keyboards sind die vielseitigsten Instrumente bzgl. Klangfarben und Stilstiken – Wiedergabe von Alter Musik bis in den Bereich der Popular- und Dancemusik,
- die Tastatur als praktische Methode zum „Begreifen“ von Musiktheorie,
- vielseitiges Startinstrument auch zum Erlernen weiterer Instrumente, z. B. Schlagzeug;

Akustische Möglichkeiten...

- erheblich geringere, angenehmere Gesamtlautstärke,
- mit Verstärkung ideale Ergänzung für Bläserklasse, z.B. als Bassinstrument;

Mit Methode und Konzept...

- KeyboardClass, ein umfassendes nachhaltiges Konzept und Ausbildungssystem,
- flache Progression, geeignet für Grund- und alle weiterführenden Schulformen.

Geringe Kosten...

- sehr preiswerte, gutklingende Instrumente – vollwertige Musikinstrumente – mit anschlagsdynamischer Tastatur, Pitch Bend, Sustain-Pedal,
- nahezu keine Wartungskosten

Die Dozenten:

Roman Sterzik,

Jahrgang 1971, entdeckte mit sechs Jahren seine Vorliebe für die elektronische Orgel, der bald auch das Keyboard und das Klavier folgten. Nach dem Abitur am musischen Gymnasium eröffnete er 1993 in Nürnberg eine Fortbildungseinrichtung für Tasteninstrumente, der 2002 weitere in der Umgebung folgten, in der zahlreiche Instrumentalfächer angeboten werden. 2004 war Roman Sterzik Mitbegründer des MusikForum Burgthann e. V. Seit 2004 ist Sterzik für Yamaha als Vorführer in Europa und Asien tätig. Dabei umfasst sein Spektrum neben Präsentationen auch Workshops und Schulungen für Neuprodukte. Roman Sterzik ist seit 2012 maßgeblich an der Konzeption und Entwicklung des Online-Musikschulverwaltungsprogramms muveris beteiligt.



Sven Stagge,

Jahrgang 1969, studierte Schul-/Kirchenmusik mit den Hauptfächern Kirchenorgel und Klavier an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover. Er ist als Referent an der Bundesakademie in Wolfenbüttel tätig. Ferner ist er Autor von Unterrichtswerken der Gruppen-Instrumentalpädagogik, insbesondere der Keyboard- und Bläserklassen, z. B. des weiterführenden Lehrwerks BläserKlassePlus. Neben seiner bisherigen Tätigkeit als Schulmusiker an einem Musikgymnasium in Hannover nahm er Lehraufträge für Musikdidaktik an der Universität Kassel sowie für Hospitationen, Lehrversuche und Medienbildung an der Hochschule für Musik und Theater Hannover wahr. Seit Februar 2013 ist er im Kultusministerium Niedersachsen als Referent für Musikalische Bildung tätig.

